



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

Jahresbericht 2016

Präsidentialansprache, NR Marianne Streiff



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

Für tragfähige soziale Netze

Für den Schutz des Lebens

Für den Erhalt der Schöpfung

Für eine freie und offene Schweiz



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

Zwei Beispiele aus den Themenbereichen:

Familienpolitik

Eines aus dem Themenbereich:

Gesundheitspolitik



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

Postulat M. Streiff:

«Der Bundesrat wird beauftragt, die Möglichkeiten zu prüfen, wie die Rechtslage für die bisher von der Zivilstandsverordnung ausgeschlossenen totgeborenen Kinder und ihre Eltern verbessert werden kann.»



«Die gesetzlichen Grundlagen sind dahingehend anzupassen, dass Familien (Eltern und Erziehungsberechtigte), die schwerkranke oder schwerbehinderte Kinder zu Hause pflegen, besser und wirkungsvoller unterstützt und entlastet werden.»



Motion, M. Ingold

«Der Bundesrat wird aufgefordert, der gemeinschaftlichen Selbsthilfe als besonders effektivem und effizientem Instrument der Krankheitsbewältigung in den nationalen Gesundheitsstrategien höhere Priorität einzuräumen und sie in der Mittelzuteilung gemäss Wirksamkeit zu berücksichtigen.»



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse





MENSCHEN WÜRDIGEN



DEN TOD PROPAGIEREN

Wir bejahen Grenzen –
jene unserer Macht.

www.evppes.ch





GERECHT HANDELN



UNRECHT ZU RECHT ERKLÄREN

Gerechtigkeit ist keine Sentimentalität,
sondern Weitsicht.

www.evppes.ch





NACHHALTIG LEBEN



DIE RESSOURCEN PLÜNDERN

Verantwortungsvoll politisieren heisst:
Jetzt enkeltauglich handeln.

www.evppes.ch



Postulat, Ingold:

Gemässigte Imame sind Schlüsselpersonen gegen die Radikalisierung von jugendlichen Muslimen

Fragestunde, Streiff:

Vorfälle bei der UNRWA. Zieht der Bundesrat Konsequenzen?



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

Interpellation, Ingold:

Überprüfung der humanitären Folgen der
Wirtschaftssanktionen
gegen Syrien

Interpellation, Streiff:

Die Nationalbank investiert weiterhin in
Rüstungsfirmen, die Landminen und Streumunition
herstellen. Was unternimmt der Bundesrat dagegen?



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse





«Der geplante Abzug für einen fiktiven Zinsaufwand ist ein weiterer Grund, die Vorlage zurückzuweisen. Wenn wir beginnen, Aufwände in Abzug zu stellen, die gar nicht stattgefunden haben, werden wir zur Bananenrepublik und schaffen ein sehr sonderbares Rechtsverständnis.»

Markus Wenger
Unternehmer,
Grossrat EVP

NEIN ZU
USR III



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse



Altersvorsorge 2020





Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse





- ✓ **Ethisches Unternehmertum**
- ✓ **Religion, Kultur, Gesellschaft**
- ✓ **Ausbeutung von Mitmenschen**
- ✓ **Umgang mit dem Alter**



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

Herzlichen
Dank!

